

ISA zu TMG Migration - unterschiedliche Sprachversionen und VPN Site to Site

Bei einem Kunden haben wir am Wochenende von ISA Server auf TMG 2010 migriert. Vorgehensweise wie "immer":

<http://www.isaserver.org/tutorials/How-migrate-Microsoft-ISA-Server-2006-Microsoft-Forefront-TMG.html>

Besondereit in diesem Szenario:

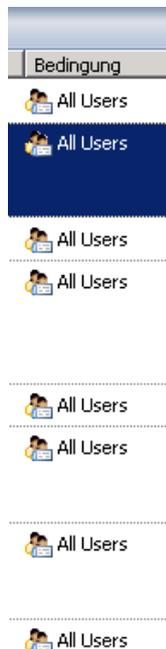
Der ISA Server war Englisch, das Ziel TMG System ein deutsches.

Die Migration lief ohne Probleme. Wir testeten alle notwendigen Verfahren, lediglich die VPN Site to Site Verbindung zu einem SAP System lief nicht, was wir auf evtl. Wartungsarbeiten des SAP-Systems am Wochenende fuehrten, da die TMG Konsole eine etablierte S2S-Verbindung anzeigte.

Als auch heute Morgen kein Zugriff auf den Remote Standort moeglich war, loeschte ich die S2S-Verbindung und bei der Neuanlage kam die Fehlermeldung: "Der Fehler ist auf Objekt "Zugriff zwischen SAP und internem Netzwerk zulassen" der Klasse "Richtlinienregel" im Arraybereich "S001" aufgetreten".

Nach einigen Versuchen, den Fehler einzugrenzen habe ich festgestellt, dass es im S2S Wizard ein Problem gibt bei der Anlage der Firewallregel zwischen den Netzen. Der Assistent legt eine Firewallregel an fuer "Alle Benutzer". Die uebernommene Konfiguration kennt aber nur den ISA/TMG Benutzersatz "All Users".

TMG Benutzersatz nach Migration auf das deutsche System. Alles funktioniert einwandfrei.



Bei der Erstellung der S2S-Verbindung ueber den Assistenten erscheint die Fehlermeldung:

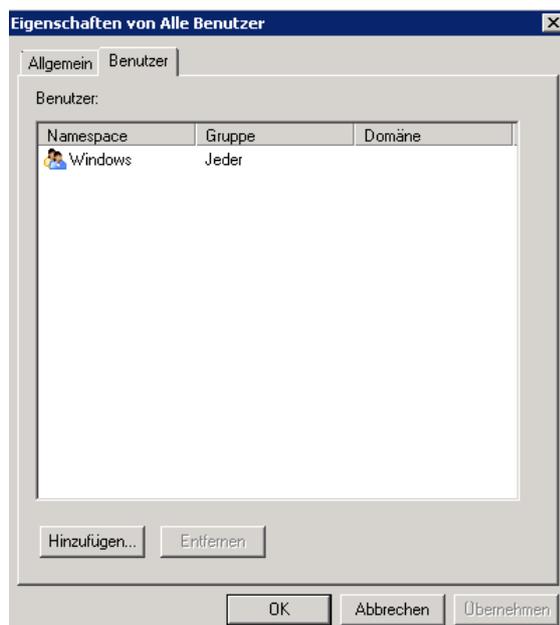
„Benutzersatz, von Richtlinienregel Zugriff zwischen SAP und internem Netzwerk zulassen verwiesen, ist nicht vorhanden.“

Der Fehler ist auf Objekt "Zugriff zwischen SAP und internem Netzwerk zulassen" der Klasse "Richtlinienregel" im Arraybereich "S001" aufgetreten.

Der vordefinierte Benutzersatz „All Users“ laesst sich per Default auch nicht anpassen.



Loesung des Problems, damit der S2S Wizard wieder funktioniert ist die Anlage eines Dummy Benutzersatz mit dem Namen „Alle Benutzer“.



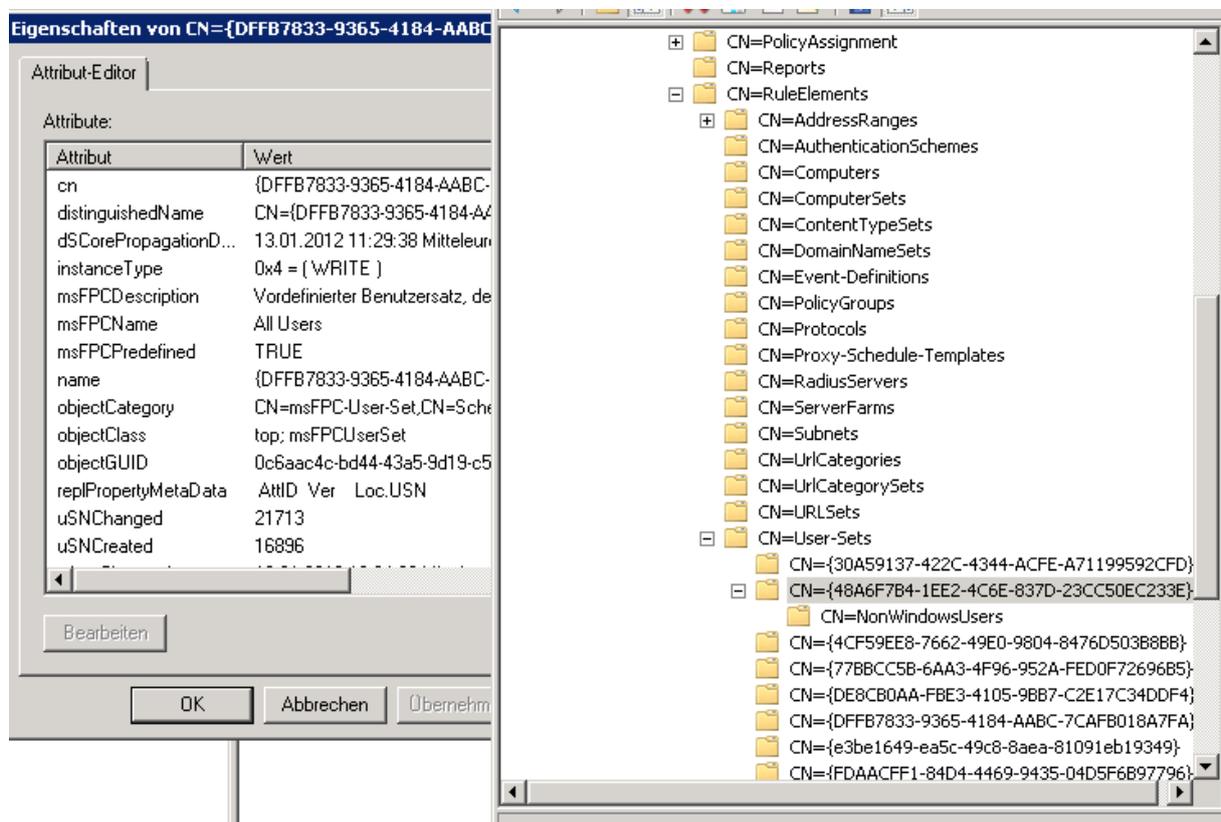
Achtung: Da man bei der Neuanlage des Benutzersatzes einen Namespace angeben muss und wie in diesem Fall „Jeder“ (Everyone) angibt, kann man den Benutzersatz nicht in der S2S Firewallregel oder bei normalen Benutzerregeln hinterlegen, da „Jeder“ auch eine Authentifizierung aus TMG Sicht bedeutet und der Client somit TMG Client oder Webproxy Client sein muss:

<http://technet.microsoft.com/en-us/library/bb794762.aspx>

Das ganze ist aber kein Problem: Man kann in den Firewallregeln weiterhin mit „All Users“ arbeiten, wenn keine Benutzer in Firewallregeln verwendet werden sollen, fuer alle anderen Regeln verwendet man Benutzersaetze wie „Immer“. Es geht lediglich nur darum den S2S-Assistenten zu ueberlisten.

Wenn man etwas tiefer in den TMG Konfigurationsspeicher schaut, wird die Ursache des Problems auch klarer:

<http://www.isaserver.org/tutorials/Microsoft-Forefront-TMG-Storage-101.html>



Also beachten: Unterschiedliche Sprachversionen koennen problematisch sein, siehe auch englisches UAG auf deutschem Windows:

<http://www.it-training-grote.de/blog/?p=3978>